



DAMPFLOS DIGITAL 2.019

„Umschalten vom Applenkungs- in Gestaltungsmodus“

Kreativ mit digitaler Technologie

Mo 8.7. bis Do 11.7.2019

Eine Workshopwoche am Gymnasium der Benediktiner in Meschede

Junge „Digeratis“ und „Digital Natives“ der Generation ü/14 am Gymnasium der Benediktiner in Meschede haben die Probleme des „Internets der Dinge“ bzw. „Industrie 4.0“ und die Gefahren der immer einflussreicheren sozialen Medien nicht auf ihrem Schirm. Sie kommunizieren und daddeln den ganzen Tag mit ihren Smartphones und Tablets herum.

Wie man aber kreativ und künstlerisch mit diesen digitalen Techniken umgehen kann zeigen ihnen einige Referent*innen in sechs Workshops. Die Fachhochschule in Meschede hilft mit Tutoren bei der technischen Umsetzung. Die künstlerische Leitung hat der Wenholthausener Musikproduzent Ulrich Rützel.

Das Gymnasium lädt die Eltern der teilnehmenden Schüler*innen und die Bevölkerung zur Abschlussveranstaltung am Donnerstag den 11.7.2019 um 19 Uhr in die Aula der Schule ein. Dort werden die Ergebnisse der Workshops in einer multimedialen Liveshow präsentiert.

Hier folgen in Kurzform die Inhalte der sechs Workshops:

Der Fake Kanal

Unser „Postfaktisches Zeitalter“ wird unter die Lupe genommen: Die Schüler*innen sollen Fake-News und Informationen aus allen Bereichen der Gesellschaft mittels Fotos, Filmen und Sprache produzieren und in kurzen satirischen Nachrichtensendungen selbst als Moderatoren präsentieren.

Leitung: Frau Cornelia Crumbach, Köln

Tanz den Arduino

Mit Hilfe des „Arduino Mikrocontroller Boards“, das jeder Teilnehmer geschenkt bekommt, werden digitale und analoge / mechanische Komponente gelötet und gekoppelt und damit Musikinstrumente gebaut. Die konzertante Aufführung wird

von Tänzer*innen begleitet, die von den Klängen zur Improvisation angeregt werden und deren Bewegungen gleichzeitig mittels Ultraschallsensoren wiederum die Arduinos steuern und damit die Musik verändern.

Leitung: Frau Tina Tonagel, Köln. Choreografie: Susanne Müller-Isajiw, Meschede

Diganole Verschränkungen

Nicht weiter verwendbare analoge und digitale Hardware, - also von uralten Musikkassetten bis zu schrottreifen Festplatten - die sich in der Schule und bei den SchülerInnen angesammelt haben, werden zu einer großformatigen interaktiven Skulptur zusammengefügt.

Leitung: Christoph Mause, Meschede

Totentanz der VIPs

Der von der FH Meschede für die Ausstellung „Tanz mit Tod im Leben“ hergestellte berühmte Fries „Totentanz der Marienkirche in Lübeck“ ist in digitaler Form verfügbar. Die Teilnehmer dieses WS gestalten das Banner um, indem sie die Personen rausschneiden, sie mit VIPs des öffentlichen Lebens ersetzen und den vorhandenen Texten zuordnen. Das Endergebnis - eine superfreche Satire - wird entweder in Teilausschnitten ausgedruckt und/oder elektronisch präsentiert.

Leitung: Prof. Dr. Carl-Peter Buschkühle und Charlotte Fechner

Blog- und Videoteam „Dampflos Medial“

Mit kritischen Reportagen, Interviews u. Filmen berichtet das Team auf der eigenen homepage www.dampflos-digital.de über die Projektwoche, macht kurze Trailer für die Liveshow und stellt eine DVD Produktion zusammen, die über alle Workshops berichtet.

Leitung: Thies Grünewald (FH Südwestfalen, Meschede)

LiveShow „Volldampf“

Audio- und Videotechnik, Sicherheitsmaßnahmen, PR und andere Details für die Produktion einer Liveshow anhand der Organisation der öffentlichen Abschlussveranstaltung am Donnerstag-Abend

Leitung: Jens Briel, FH Südwestfalen, Meschede

IDEE U. KÜNSTLERISCHE LEITUNG

Ulrich Rützel

In Zusammenarbeit mit dem
Gymnasium der Benediktiner Meschede

Ulrich Prenger

FH Südwestfalen, Meschede

Prof. Dr. Stephan Breide u.v.a.

RÜCKFRAGEN ZUM PROGRAMM

Ulrich Rützel

Habbeckestrasse 18

59889 Eslohe

02973 2088

a.tonius@ulli-ruetzel.com